

10.2 Anweisungen

Die Anweisungen des Herstellers für den Halter müssen die zum sicheren Betrieb erforderlichen Anweisungen in deutscher Sprache enthalten, insbesondere:

10.2.1 für alle Geräte

- a) Fassung und Datum der Betriebsanweisung im Titelblatt
- b) Verwendungszweck
- c) technische Kurzbeschreibung und beschriftete Übersichtszeichnung insbesondere der für die Bedienung wichtigen Bauelemente
- d) Grenzlagen aller Einstellmöglichkeiten mit Funktionsweisen und Auswirkungen
- e) gerätebezogene Verfahren für ein- und doppelsitzigen Betrieb, Schleppbetrieb
- f) Verfahren für Notfälle und besondere Flugzustände
- g) Besonderheiten (z. B. Einweisung)
- h) für die Inbetriebnahme, Montage und Demontage des Gerätes die notwendigen Angaben in Wort und Bild
- i) Auflistung der notwendigen Kontrollen für Montage und Funktionen (Checkliste)
- j) notwendige Angaben für Transport und Lagerung
- k) für die Instandhaltung:
 - Lebensdauer und Auswechselzeitpunkte von Bauteilen
 - Häufigkeit, Art und Umfang von Instandhaltungsarbeiten

Hinweise auf Reparaturverfahren
Liste der Ersatzteile
Empfehlungen für Reinigung und Pflege

- l) Betriebsgrenzen
- m) Gerätedaten (Kennblatt)
- n) Verfahren für regelmäßige Nachprüfungen, deren Dokumentation, in vorgegebenen Zeitabständen
- o) natur- und landschaftsverträgliches Verhalten
- p) umweltgerechte Entsorgung des Gerätes

Erläuterungen:

Die Anweisungen können auch entsprechend der EN 1651: 1999, der EN 12491: 2001 und der EN 926-2: 2005 ausgeführt werden.

10.2.2 für Hängegleiter zusätzlich

- a) Klasse des Gerätes für die Anforderungen an den Piloten
- b) vollständige Segellattenschablonen über die gesamte Länge

10.2.3 für Gleitsegel zusätzlich

- a) Klasse des Gerätes für die Anforderungen an den Piloten
- b) Notverfahren insbesondere für schnellen Abbau der Flughöhe, Ausklappen des Segels und Beenden des stabilen Sackfluges
- c) für doppelsitzige Gleitsegel Beschreibung der Verbindungsteile zwischen Tragegurten und beiden Gurtzeugen

10.2.4 für Gurtzeuge zusätzlich

- a) Verbindung mit dem Rettungsgerät
- b) Hinweis auf integrierten Rettungsgeräte-Außencontainer oder andernfalls Angaben zur Anbringung eines Rettungsgeräte-Außencontainers
- c) Angaben zur Kombinierbarkeit des Gurtzeuges mit Rettungsgeräten, insbesondere zu Zusammenbau, Funktion und Kontrolle der Kombination von Rettungsgerät und Gurtzeug sowie des Rettungsgeräte-Auslösemechanismus
- d) Nachprüfanordnung für die Kombination von Rettungsgerät und Gurtzeug, Verfahren und Dokumentation der Nachprüfung
- e) Anbringung von Schleppklinken und andere Besonderheiten für den Schleppbetrieb
- f) Angaben zum Gleitsegel-Gurtzeugprotector über Einbau, Funktion und Kontrolle, bei Verwendbarkeit in verschiedenen Gurtzeugmustern eine eigenständige Betriebsanweisung

10.2.5 für Rettungsgeräte zusätzlich

- a) Verbindung mit dem Gurtzeug
- b) Hinweis auf den zum Rettungsgerät gehörenden Innencontainer
- c) Angaben zur Kombinierbarkeit des Rettungsgerätes mit Gurtzeugen, insbesondere zu Zusammenbau, Funktion und Kontrolle der Kombination von Rettungsgerät und Gurtzeug sowie des Rettungsgeräte-Auslösemechanismus
- d) Nachprüfanordnung für die Kombination von Rettungsgerät und Gurtzeug, Verfahren und Dokumentation der Nachprüfung
- e) Angaben zur Funktionskontrolle des Rettungsgerätes nach Einbau eines Gurtzeugprotectors
- f) Besonderheiten für Schlepp

10.2.6 für Schleppwinden zusätzlich

Angaben zum Schleppseil